

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Humblebee“ vom 21. Oktober 2020 10:16

Zunächst mal gute Besserung [Zauberwald](#) !



Na ja, was heißt "lasch"?! Ich war vor drei Wochen auch mehrere Tage krank (erkältet). Es ging bei mir ebenfalls mit Halsschmerzen los (hatte ich an dem Dienstag bereits in der Schule), in der Nacht kamen dann "dicke Nase" und Kopfweh dazu, weil meine Nebenhöhlen dicht waren, und am nächsten Tag auch noch produktiver Husten. Ich habe mich dann gleich von Mittwoch bis Freitag krankgemeldet.

An dem Donnerstag Nachmittag (da waren die Halsschmerzen schon wieder komplett weg, aber die anderen Erkältungssymptome nicht) habe ich bei meinem Hausarzt angerufen - einfach hingehen darf man im Moment nicht, sondern soll immer einen Termin machen -, hätte aber für die Woche keinen Termin mehr bekommen. Die Arzthelferin hat mich mit meinem Hausarzt verbunden und der sagte mir Ähnliches wie deine Ärztin: Wenn über's Wochenende keine Besserung eintreten würde und Fieber, Atemprobleme o.ä. hinzukämen, sollte ich mich an dem Montag nochmals melden; dann würde er mich auf jeden Fall persönlich untersuchen wollen und es würde wohl dort auch ein Corona-Test gemacht.

Als zu "lasch" habe ich diese telefonische Beratung aber nicht empfunden. Meine Erkältung ist erstaunlich rasch abgeklungen (Samstag war ich schon wieder "symptomfrei"), so dass ich an dem Montag wieder in die Schule gehen konnte.